

## **Neuer Wind bei den Frauen von Werder Bremen: Verstärkungen und Abgänge**

Die Werder Bremen-Frauen haben sich für die neue Saison mit acht Neuzugängen verstärkt, während sieben Spielerinnen den Verein verlassen haben.

Bremen – Die Frauenmannschaft des SV Werder Bremen hat sich für die neue Saison nicht nur personell stark verändert, sondern auch einen wichtigen Schritt zur Stärkung des Teams gemacht. Vier wichtige Spielerinnen mussten die Grün-Weißen verlassen, was die Verantwortlichen vor neue Herausforderungen stellte.

### **Veränderungen auf dem Spielfeld**

Die Abgänge von Nina Lührßen und Chiara Hahn, die beide als Schlüsselfiguren in der letzten Saison galten, werfen Fragen bezüglich der künftigen Offensive auf. Beide Spielerinnen wechselten in die Bundesliga zu Eintracht Frankfurt und TSG Hoffenheim. Um diesen Verlust auszugleichen, hat Werder Bremen Caroline Siems (Bayer 04 Leverkusen) und Verena Wieder verpflichtet, wobei Letztere verletzungsbedingt erst später zur Verfügung stehen wird.

### **Neuzugänge im Kader**

Der Kader der Bremerinnen wird durch zahlreiche neue Gesichter ergänzt. Insgesamt wurden acht neue Spielerinnen verpflichtet, während sieben den Verein verlassen haben. Dazu zählt auch Larissa Mühlhaus vom Hamburger SV, die durch ihre Erfahrung und Torgefahr helfen soll, den Verlust von Leistungsträgerinnen abzufangen. Des Weiteren wurde auch die

ungarische Nationalspielerin Emöke Papai verpflichtet, die bereits im Testspiel gegen den SV Henstedt-Ulzburg mit vier Toren beeindruckte.

## **Ein Ausblick auf die kommende Saison**

Trotz der Abgänge blieb die grundsätzliche Struktur der Mannschaft erhalten. So konnte die Vereinsspitze wichtige Leistungsträger wie Michelle Ulbrich langfristig an Werder binden. Die Kaderentscheidungen deuten auf eine intensive Vorbereitung hin, in der die Neuzugänge sich schnell in das Team integrieren müssen. Die Verantwortliche Birte Brüggemann betonte, dass die neuen Spielerinnen, insbesondere Amira Arfaoui vom 1. FC Nürnberg, in der Vorbereitung genau beobachtet werden, um deren Rolle im Team zu bestimmen.

## **Wichtigkeit dieser Transfers für den SV Werder Bremen**

Die Kombination aus erfahrenen Neuzugängen und erhoffter Weiterentwicklung junger Talente ist entscheidend für die Zukunft des Vereins in der Bundesliga. Die Fähigkeit, Verletzungen zu überstehen und sich an die hohe Wettbewerbsfähigkeit der Liga anzupassen, wird die entscheidende Herausforderung darstellen. Für die Fans und die gesamte Gemeinschaft ist es von großer Bedeutung, dass das Team nicht nur sportlich erfolgreich ist, sondern auch ein positives Zeichen für die Förderung des Frauenfußballs setzt.

Die kommenden Wochen bis zum Saisonstart werden zeigen, inwieweit die Transfers fruchten und welche Taktiken das Trainerteam implementieren wird, um die Stärken der neuen Spielerinnen optimal auszuspielen.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**